

Dennis Sölch · Eike Brock · Günter Götde ·
Jörg Zirfas
(Hrsg.)

Heidegger und die Lebenskunst

Zwischen Existenzdenken und
Gelassenheit



J.B. METZLER

Inhaltsverzeichnis

Sorge, Existenz und Ethos – Beiträge Heideggers zur Lebenskunst	1
Dennis Sölch, Eike Brock, Günter Götde und Jörg Zirfas	
Lebenskunst der Selbstsorge	
Heidegger und die Lebenskunst – Eine Annäherung	15
Eike Brock	
Die Kunst, selbst zu sein. Zu Heideggers Theorie der Selbstbezüglichkeit als einer Grundlegung der Lebenskunst.	31
Tatjana Noemi Tömmel	
Das Dasein als Ort der Selbst- und Weltauslegung im Frühwerk Martin Heideggers	43
Matthias Ernst Bähr	
Die Sorge. Grundlegendes Existenzial und alltägliche Praxis	59
Jörg Zirfas	
Martin Heidegger und die Lebenskunst. Von der Langeweile zur Gelassenheit (und darüber hinaus).	77
Sebastian Hüsch	
Existenzielle Grundfragen und Daseinsanalyse	
Martin Heideggers „Phänomenologie der Freiheit“. Ein Vergleich mit seinem Vordenker Sören Kierkegaard	101
Günter Götde	
Das Können des Todes. Martin Heidegger über Zukunft, Möglichkeit und Geheimnis	125
Jörg Zirfas	
Sein zum Tode – Leben mit dem Tod. Ein Holzweg Heideggers.	143
Werner Stegmaier	

Heidegger und die Psychotherapie. Stationen der Begegnung zwischen Philosophie, Medizin und Psychologie	161
Dennis Sölch	
Technogene Nähe. Heideggers Technikphilosophie und die psychotherapeutische Haltung	185
Michael Over	
Vom Ethos zur Religion	
Der Ort der Dinge und das Wohnen der Menschen. Eine topologische Betrachtung des <i>ethos</i>	201
Stefan W. Schmidt	
Zugänge zur Welt des Sozialen: Kunst, Technik, Politik bei Martin Heidegger und Eugen Fink	217
Annette Hilt	
Jenseits von Theorie und Praxis. Heideggers Auseinandersetzung mit Ethik und Politik	237
Anna Pia Ruoppo	
Auf der Suche nach einem neuen Weltbild. Heideggers Beitrag zu einer ökologischen Lebenskunst	251
Dennis Sölch	
Auf der Suche nach dem göttlichen Gott. Heidegger und die Religion	271
Holger Zaborowski	